

Angewandte Geologie

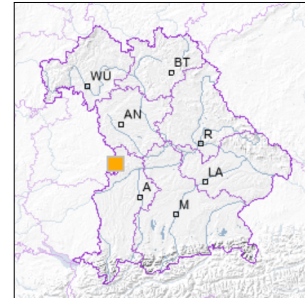
Hohlensteinhöhle SW von Ederheim



Maßstab 1:20.000

[UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie](#)

Geotop-Nummer: 779H003



UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert: 606.180

Nordwert: 5.406.019

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad: 48.798088° N

Längengrad: 10.445870° E

Objekt-ID: 7228GT000004

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 21.10.2021

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Ederheim
Landkreis/Stadt:	Donau-Ries
Topographische Karte (TK25):	7228 Neresheim-Ost
Geländehöhe:	580 m NN
Größe (Länge x Breite)	60 x 25 m
Fläche:	1.500 m²
Geologische Raumeinheit:	Nördlinger Ries

Kurzbeschreibung des Geotops

Die Hohlensteinhöhle entstand vermutlich durch Über- und Nebeneinanderstapeln mehrerer Weissjura-Massenkalkblöcke, die aus dem Rieskrater herausgeschleudert wurden (allochthone Schollen). Nach dem fünf Meter breiten und drei Meter hohen Eingang fällt die Höhle etwa 20 Meter relativ steil ab und endet nach einem kurzen Gang in einem kleinen saalähnlichen Raum. Neben zahlreichen steinzeitlichen Scherben und Werkzeugen wurde auch eine gleich alte Kalksteinplatte gefunden, in die Abbilder von Menschen und Tieren eingeritzt sind.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: Höhle
Erreichbarkeit: zugänglich
Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geototyp
1	Kluft-/Tektonische Höhle

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Massenkalk	Oberjura

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalkstein

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Naturdenkmal

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur

Bewertung des Geotops

Stand: August 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	gering bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	mehrfach (in 2 - 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	bedeutend
--------------	-----------

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)



Bild 1: Blick auf den Eingang der Hohlensteinhöhle



Bild 2: Weg zur Hohlensteinhöhle, die sich mitten in einem Wald befindet

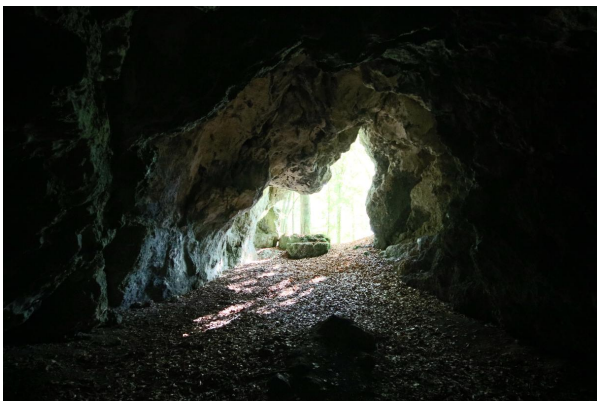


Bild 3: Blick von der Höhle nach draußen



Bild 4: Die Hohlensteinhöhle besteht aus mehreren Massenkalkblöcken, die aus dem Rieskrater ausgeschleudert wurden.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: [Info-Geotope](#)

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
[© Bayerische Vermessungsverwaltung](#)



Mit Förderung durch:



Europäische Union
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung